



H A N S

Hühnerfeld - Altenwald - Neuweiler - Sulzbach

Gemeindebrief



Ev. Gesamtkirchengemeinde
Fischbach-Sulzbachtal,
Bereich Sulzbach
März/April/Mai 2025
Ausgabe 41

Auf ein Wort, liebe Gemeinde!

Liebes Gemeindeglied,

„Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn.“

Mit diesem Bibelvers aus dem Lukasevangelium ist der Sonntag vor der Passionszeit überschrieben. Für mich Anlass, über Jerusalem und Jesu Weg dorthin mit Ihnen ein wenig nachzudenken.

Jerusalem hat eine mehr als dreitausendjährige Geschichte. Die Jebusiter, ein kanaanäisches Volk, haben es einst gegründet. Wann genau, das wissen wir nicht. So grob gesagt im 2. Jahrtausend vor Christus. Und was sein Name bedeutet, Jerusalem, das wissen wir auch nicht, weil wir die Sprache der Jebusiter nicht kennen. Das in dem Namen das hebräische Wort Schalom, zu Deutsch Frieden steckt, bleibt Vermutung.

David, der 2. König Israels, hat Jerusalem um das Jahr 1000 v. Chr. im Kampf gegen die Jebusiter erobert. Wegen seiner günstigen strategischen Lage auf einem Berg und der gleichzeitig vorhandenen Wasserquellen hat er, der eigentlich ein Nomadenkönig ohne festen Wohnsitz war, Jerusalem zu seiner Hauptstadt erwählt und sich dort einen Palast gebaut.

König Salomo, der Sohn und Nachfolger Davids, errichtet gleich neben dem königlichen Palast einen prächtigen Tempel, von dem die Bibel an vielen Stellen erzählt.

So findet im Tempelbezirk zu Jerusalem gut 1000 Jahre nach König David die Darstellung Jesu statt, bei der Maria und Joseph dem greisen Simon und der Seherin Hanna begegnen. Als Zwölfjähriger Junge geht Jesus seinen Eltern beim Besuch des Tempels anlässlich des Passahfestes verloren und erst nach einigen Tagen finden sie ihn dort in der Mitte von Schriftgelehrten wieder.



Die vier Evangelisten sind sich in der Frage, wie oft Jesus im Laufe seines irdischen Lebens im Tempel zu Jerusalem war, nicht einig. Ihre Angaben variieren zwischen ein- und dreimal.

Am Ende jedenfalls, bei seinem letzten Besuch Jerusalems, reinigt Jesus den Tempel von den Wechslern, die dort im Hause Gottes ihre Geschäfte machen. Er wirft ihre Tische um. Das reizt natürlich deren Zorn und auch den der Hohenpriester, die umgehend den Plan fassen, Jesus zu töten.

Jesus weiß um ihre mörderischen Pläne und feiert an Gründonnerstag mit den Männern und Frauen, die ihm nachfolgen, sein letztes Abendmahl. Wenig später wird er im Garten Gethsemane durch den Verrat des Judas gefangen genommen, anschließend gefoltert und gekreuzigt. Das alles geschah vermutlich im Jahr 30 nach Christus.

„Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn.“

Sagt Jesus. In den folgenden Wochen, in der Passionszeit, werden wir als Christenmenschen in unseren Gottesdiensten und Andachten wieder einmal darüber nachdenken, was dieser Weg Jesu Christi nach Jerusalem, sein Leiden, Sterben und Auferstehen uns bedeutet und wie das Geschehen von damals auch heute noch unser Leben berührt und verändert.

Sie alle sind herzlich zum Mitdenken und Weiterdenken in unseren Gottesdiensten eingeladen.

Pfr. A. Kopper

LUKAS 24,32

Brannte nicht unser **Herz**
in uns, da er **mit uns** redete? «

Monatsspruch APRIL 2025

Aus der Redaktion

Wichtig !!! Gemeindebrief in eigener Sache !!! Wichtig

Für viele, vor allem ältere Gemeindemitglieder ist der Gemeindebrief die einzige Verbindung zu unserer Kirchengemeinde.

Aber auch die Austräger/-innen des Gemeindebriefes werden älter und können den ehrenamtlichen Dienst nicht mehr leisten.

Deshalb wäre es schön, wenn das eine oder andere Mitglied unserer Kirchengemeinde bereit wäre, viermal im Jahr eine Stunde seiner Zeit zum Verteilen des Gemeindebriefes zu „opfern“.

Melden Sie sich bitte im Gemeindebüro.

(Kontaktdaten siehe Rückseite des Gemeindebriefes).

GEMEINDEBRIEFE

» ... sind unverzichtbar, weil sie die Kommunikation der Gemeinde vor Ort ermöglichen.

MARGOT KÄSSMANN

Inhalt HANS:

„Auf ein Wort“	2-3
Vorstellung Pf. Kopper	4
Berichte/Informationen	5 - 13
Freud und Leid	14 - 15
Gottesdienste	16 - 17
Geburtstage	18 - 21
Infos und Termine	22 - 25
Kindertagesstätten	26 - 29
Gruppen/Kreise/ sonstige Gottesdienste	30 - 31
Wichtige Adressen	32

Pfarrer Armin Kopper stellt sich vor

Liebes Gemeindeglied,

mein Name ist Armin Kopper und ich bin seit dem 1. Februar 2025 Ihr neuer Gemeindepfarrer in Sulzbach, Neuweiler, Hühnerfeld und Altenwald.

In St. Wendel bin ich aufgewachsen und konfirmiert worden. Am Gymnasium Wendalinum habe ich 1984 Abitur gemacht, danach in Mainz studiert.

Neben der Theologie habe ich dort auch Veranstaltungen bei den Klassischen Philologen, den Indologen und den Islamwissenschaftlern besucht und einige interessante Sprachen gelernt, u. a. Arabisch, Hindi und Sanskrit. Mitgearbeitet habe ich einige Jahre am Lehrstuhl für Judaistik.

Nach dem 1. Kirchlichen Examen war ich für drei ein halb Jahre Vikar und Pfarrer im Probedienst in Heusweiler, anschließend sieben Jahre Pfarrer im Sonderdienst in Solingen bei der Stadtkirche mit den Schwerpunkten Altenheimseelsorge und Christlich-Islamischer Dialog.

2004 wurde ich in der Stadt Rösrath, nahe Köln, Gemeindepfarrer mit einem weit gefächerten Aufgabenfeld, von der Kinder- und Jugendarbeit bis hin zur Altenarbeit. Besonderen Spaß hat es mir gemacht, Studienreisen zu organisieren, die uns z. B. ins Heilige Land oder auch auf den Spuren des Paulus durch Griechenland und Zypern geführt haben Auch nach Rom, Paris und London sind wir gefahren.

Ich liebe Musik und spiele selbst Akkordeon, Klavier und ein wenig Orgel, was sich im Gemeindealltag immer gut verwenden lässt.

Nach einundzwanzig Jahren im Rheinland wollte ich nun wieder zurück ins Saarland. Hier lebt meine Mutter, die im März 88 Jahre alt wird. Um sie kann ich mich von hier aus, als einziges Kind, wesentlich besser kümmern, als aus der Ferne.

Ich freue mich darauf, Sie alle kennenzulernen. Gelegenheit dazu gibt es reichlich, z. B. bei den zahlreichen Gottesdiensten und Veranstaltungen in unserer Gemeinde.

Pfr. A. Kopper

BESONDERE TERMINE!!!!

Amtseinführung Pfarrer Armin Kopper

Am 23.03.25 , um 14 Uhr , in unserer Kirche in Sulzbach
durch Superintendent Markus Karsch

Jubiläumskonfirmation

Am 13.04.25 — Palmsonntag in Sulzbach, Auf der Schmelz

auch dieses Jahr möchten wir recht herzlich zur Jubelkonfirmation einladen. Das Presbyterium hat in seiner ersten Sitzung im Januar 2022 beschlossen, dass dieses Jubiläum an Palmsonntag einen festen Platz im Veranstaltungskalender der Kirchengemeinde Sulzbach/Saar einnehmen wird. 2025 stehen die Jahrgänge, die 1975 (Gold), 1965 (Diamant), 1960 (Eisern), 1955 (Gnaden), 1950 (Kronjuwelen), 1945 (Eichen), 1940 (Engel) konfirmiert wurden, im Mittelpunkt.

Das Presbyterium der Evangelischen Kirchengemeinde Sulzbach/Saar lädt Sie herzlich zu einem gemeinsamen Festgottesdienst am 13. April, um 10.00 Uhr in die Evangelischen Kirche Sulzbach/Saar mit anschließenden Umtrunk und Fingerfood ein.

Wir können nur in Sulzbach wohnende Personen anschreiben.
Wenn sie noch weitere Personen kennen, melden Sie diese bitte bis 15. März im Gemeindebüro.

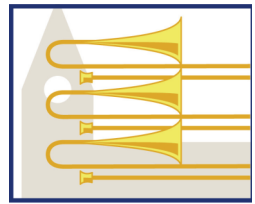


Konfirmation:

am Sonntag, 18. Mai 2025, 10:00 Uhr in Sulzbach

Vorstellungsgottesdienst:

der Konfirmanden am 06. April um 10:00 Uhr
in Altenwald mit Pfarrer Eder.



Neues aus dem Posaunenchor

Posaunenchor im Jubiläumsjahr

In diesem Jahr stehen für uns einige große Ereignisse an, auf die wir Sie bereits heute aufmerksam machen wollen. Wir feiern in diesem Jahr unser 60jähriges Jubiläum, und dies wird auch bei all unseren Veranstaltungen in diesem Jahr das zentrale Thema sein.

So auch bei unserer Abendmusik. Diese findet statt am 30. März 2025 um 17:00 Uhr in unserer ev. Kirche in Neuweiler.

Wir laden Sie herzlich dazu ein, uns auf eine musikalische Reise durch 60 Jahre Posaunenchor Neuweiler zu begleiten. Wir spannen dabei einen Bogen von traditioneller Musik aus den Anfangsjahren bis hin zu zeitgenössischer Musik der heutigen Zeit. Aufgelockert durch einige Anekdoten aus dem langjährigen Posaunenchor-Alltag bieten wir Ihnen einen einzigartigen Einblick in unser Wirken im Wandel der Zeit.

Überzeugen Sie sich selbst davon, wie sich die aus Konfirmanden des Jahrganges 1965 von Pfarrer Henn zusammengewürfelte Truppe über Jahrzehnte zu einem in der Gemeinde nicht mehr wegzudenkenden Klangkörper entwickelt hat. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme, der Eintritt ist natürlich wie immer kostenlos.

Bereits eine Woche vorher, am 23.03.2025 werden wir den Einführungsgottesdienst unseres neuen Pfarrers Herr Kopper in der ev. Kirche in Sulzbach musikalisch mitbegleiten. Wir wünschen Herrn Kopper einen guten Start in unserer Gemeinde und freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Ein weiteres Highlight im Rahmen unseres Jubiläumsjahres wird die Ausrichtung des Bezirks-Posaumentages Saar bei uns in Neuweiler am Samstag, 30. August 2025 sein. Unter dem Motto „Nehmet einander an“ wollen wir gemeinsam mit Musizierenden aus den Posaunenchorgruppen unseres Bezirkes 12 Saarland unser Jubiläum feiern. Dazu erwarten wir unseren Landesposaunenwart Jörg Häusler und unsere Bezirksobfrau Andrea Lehmann. Unter der Leitung von Jörg Häusler gibt es an diesen Tag in unserer Kirche zahlreiche Workshops und Proben zur Vorbereitung der Abendveranstaltung, die dann von allen Bläserinnen und Bläsern musikalisch gestaltet wird.

Berichte/Informationen

Wir laden Sie recht herzlich zu diesem musikalischen und nicht alltäglichen Leckerbissen ein. Bitte merken Sie sich bereits den 30. August in Ihrem Kalender vor, mehr Details und Infos dazu gibt es in der nächsten Ausgabe.

Natürlich sind wir auch noch bei weiteren Gottesdiensten zu hören. Am 13. April werden wir zur Jubelkonfirmation aufspielen und am 18. Mai wirken wir bei der Konfirmation mit. Beide Gottesdienste finden in Sulzbach statt, jeweils um 10:00 Uhr. Der Ostersonntag ist wie all die Jahre auch unsererseits fest eingeplant, Uhrzeit und Ort sind noch zu definieren.

Auch der Posaunenchor unserer (ehemaligen) Partnergemeinde in Deutschneudorf feiert in diesem Jahr Jubiläum. Bereits seit 70 Jahren gibt es diesen Posaunenchor. Die Jubiläumsfeier findet am Wochenende vom 03. – 05. Oktober 2025 statt. Wir haben uns besonders über die Einladung gefreut. Unser letzter Besuch liegt immerhin schon 20 Jahre zurück, im Jahr 2005 zum 50. Jubiläum. Wir freuen uns schon sehr auf das Wiedersehen und auf schöne Stunden in Deutschneudorf.

Soweit mal der Überblick über die Aktivitäten in unserem Jubiläumsjahr. Wir wünschen Ihnen eine gute Zeit, kommen Sie gut über die Faschingstage und bleiben Sie gesund. Wir sehen uns ...

... spätestens am 30. März

Heinz Schneider – Posaunenchor Neuweiler



Berichte/Informationen

Aus dem Kirchenchor



Leider gab es noch keine Verjüngungskur für den Chor, aber trotzdem versuchen sich die Sängerinnen und Sänger möglichst viel einzubringen.

Der Chor sang bei der Trauerfeier von Walter Siewert und wurde da von Sängern und Sängerinnen aus Dudweiler unterstützt – das könnte schon ein Vorblick auf Zusammenarbeit in der Gesamtkirchengemeinde sein.

Danach war Neuweiler „chorbegünstigt“: der Chor begleitete die Gottesdienste am

Ewigkeitssonntag, am 1. Advent und an Heiligabend.

Wir haben am 23. Dezember im Seniorenheim Friedrich Ludwig Jahn gesungen: außer der Cafeteria war der gesamte Eingangsbereich Konzertsaal – und bei den Weihnachtliedern sangen die Bewohner eifrig mit.

In der nächsten Zeit stehen wieder einige Termine an:

Natürlich singt der Chor im Gottesdienst am 23. März zur Einführung von Pfarrer Kopper, Agapefeier am Gründonnerstag (17.04. 18 Uhr Neuweiler), Karfreitag (18.04., 10 Uhr Sulzbach) und Ostersonntag (20.04., 10 Uhr Neuweiler) sind ebenfalls Chortermine.

Selbstverständlich wird der Chor die Gottesdienste zur Jubelkonfirmation (13.04., 10 Uhr Sulzbach) und zur Konfirmation (18.05. 10 Uhr Sulzbach) mitgestalten.

Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit herzlich willkommen!

Christiane Siewert



Die Künstlerinteressengemeinschaft Sulzbach stellt sich vor:

NEUES von der
**KÜNSTLER INTERESSENGEMEINSCHAFT
SULZBACH**



Photo KIS © Peter Diersch



Die KIS hat sich in den Räumen des ehemaligen Gemeindebüros seit August des letzten Jahres eingewöhnt. Zunächst ging es daran, die Räume so herzurichten, dass die erforderlichen Abstimmungsbesprechungen stattfinden können.

Unserer Freude über die neuen, kreativen Möglichkeiten konnten wir bei einer internen Weihnachtsfeier Ausdruck geben. Viele Mitglieder haben zu einem wunderbaren Menü mit Kaffee und Kuchen, Maronencreme - suppe, Hirtensalat, Gulasch mit Kartoffeln und Rotkraut sowie einem gehaltvollen Obstsalat zum Abschluss beigetragen. Wir haben uns gefreut, dass Detlef Zell uns mit freundlichen Worten im Namen des Presbyteriums begrüßt hat. Wir danken der Kirchengemeinde sehr für ihre wohlwollende Unterstützung.

Für das neue Jahr haben wir schon Pläne gemacht: Neben unseren eigenen Ausstellungen zu unserem zehnjährigen Bestehen im Mai sowie einer Heike-Helfen-Gedächtnisausstellung in der zweiten Junihälfte und die 100ste Einzelausstellung unseres Fotodesigners Peter Diersch (MFIAP) im Oktober wollen wir uns auch am Partnerschaftsfest der Stadt Sulzbach mit der Stadt Ravanusa beteiligen. Für den 19. Juni haben wir der Kirchengemeinde unsere Beteiligung am Flohmarkt im Innenhof des Gemeindezentrums zugesagt. Unsere Beteiligung an den Marktveranstaltungen der Stadt betrachten wir schon als eine fest geprägte Tradition, die die Sulzbacher Bürger nicht mehr missen wollen. Last not least wollen wir in diesem Jahr unsere Beteiligung an den Lehrveranstaltungen der VHS deutlich ausweiten.

KIS / Walter Schwingel

Kindertag am 30. November 2024:

Ein Tag voller Wünsche und Gemeinschaft
Am 30. November 2024 durften wir einen vorweihnachtlichen Kindertag unter dem Motto „Wünsche“ erleben. Zahlreiche Kinder kamen zusammen, um sich gemeinsam mit materiellen und immateriellen Wünschen zu beschäftigen und dabei einen adventlichen Blick auf Weihnachten zu werfen.



Der Tag begann mit einer gemeinsamen Einstimmung im Sitzkreis. Ein Psalm führte in das Thema „Wünsche im Advent“ ein. Anschließend sangen wir gemeinsam das Lied „Lasst uns miteinander“, um uns musikalisch einzufinden.

Ein besonderes Highlight war der Dialog der Handpuppen Kim und Kai, der den Kindern half, zwischen materiellen und immateriellen Wünschen zu unterscheiden und den Bezug zu Weihnachten herzustellen. In der anschließenden Vorstellungsrunde teilten die Kinder ihre persönlichen Wünsche mit leuchtenden Augen. Den musikalischen Abschluss der Einstiegsrunde bildete das Lied „Stern über Bethlehem“.

In kleinen Gruppen hatten die Kinder die Gelegenheit, kreativ zu werden. Mit viel Freude und Begeisterung stachen sie Plätzchen aus, verzierten sie kunstvoll und naschten dabei natürlich auch.



Der Duft von frisch gebackenen Keksen erfüllte die Kirche und sorgte für eine wundervolle vorweihnachtliche Atmosphäre.

Berichte/Informationen

Beim Basteln entstanden wunderschöne Fenstersterne aus Transparenzpapier, filigrane Schneeflocken und kunstvolle Sterne, die in der Adventszeit viele Fenster in Neuweiler schmückten.

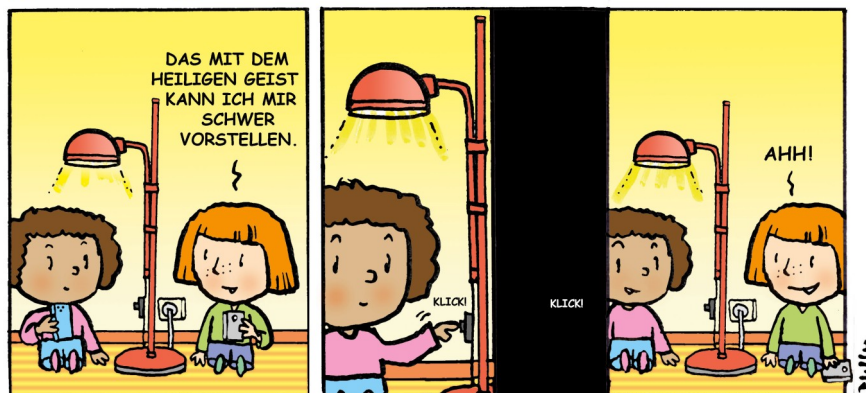
Nach einem leckeren Mittagessen versammelte sich die ganze Gruppe erneut. Gemeinsam hörten wir eine biblische Geschichte über den Stern von Bethlehem. Besonders berührend war das Lied „Wünsche schicken wir wie Sterne“. Während wir Plätzchen und wärmenden Punsch genossen, herrschte eine Atmosphäre der Dankbarkeit und Vorfreude auf die Adventszeit.

Den feierlichen Abschluss bildeten das gemeinsame Vaterunser und der Segen.

Der Kindertag war eine wundervolle Erfahrung für alle Beteiligten. Die strahlenden Gesichter der Kinder und die herzliche Gemeinschaft zeigten, wie wertvoll solche Momente der Begegnung sind.

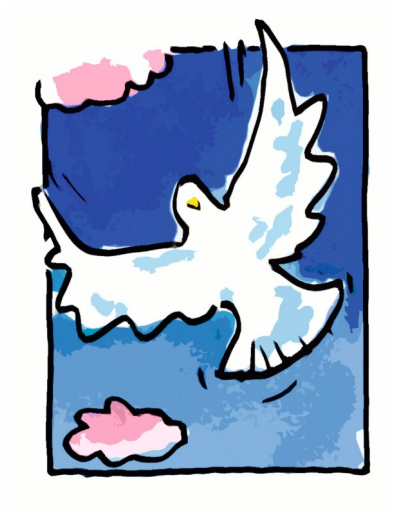
Ein herzlicher Dank gilt allen Helferinnen und Helfern, die diesen besonderen Tag möglich gemacht haben. Wir freuen uns schon auf die kommenden Kindertage im Jahr 2025!

MINA & Freunde



Freud und Leid

Taufen



Trauungen



Beerdigungen

Freud und Leid



Gottesdienste der Ev. Kirchengemeinde Sulzbach/Saar

Gottesdienste März/April/Mai 2025

02.03.	Sonntag	10.00 Uhr	Neuweiler mit Abendmahl
09.03.	Sonntag	10.00 Uhr	Sulzbach mit Abendmahl
16.03.	Sonntag	10:00 Uhr	Altenwald mit Abendmahl
23.03	Sonntag	14:00 Uhr	Sulzbach Einführung Pfarrer Kopper
29.03.	Samstag	18:00 Uhr	Neuweiler
30.03.	Sonntag	17:00 Uhr	Neuweiler Abendmusik
01.04.	Dienstag	18:00 Uhr	Neuweiler ökum. Passionsandacht
06.04.	Sonntag	10:00 Uhr	Altenwald Vorstellungsgottesdienst
13.04.	Sonntag	10:00 Uhr	Sulzbach Jubiläumskonfirmation mit Abendmahl

17.04.	Donnerstag	18.00 Uhr	Neuweiler Agape Feier
18.04.	Karfreitag	10:00 Uhr 15:00 Uhr	Sulzbach mit Abendmahl und Chor Altenwald mit Abendmahl
20.04.	Ostersonntag	06:00 Uhr 10:00 Uhr	Sulzbach Osternacht mit Abendmahl Neuweiler mit Abendmahl
27.04.	Sonntag	10:00 Uhr	Altenwald
04.05.	Sonntag	10:00 Uhr	Sulzbach
11.05.	Sonntag	10:00 Uhr	Neuweiler mit Abendmahl
18.05.	Sonntag	10:00 Uhr	Sulzbach Konfirmation mit Abenmahl
25.05.	Sonntag	10:00 Uhr	Altenwald
29.05.	Christi Himmelfahrt	11:00 Uhr	Sulzbach - anschließend Grillen
01.06.	Sonntag	10:00 Uhr	Neuweiler mit Abendmahl

Informationen und Termine

Aus unserer Nachbargemeinde Dudweiler Herrensohr

Abendmusiken in der Kreuzkirche Herrensohr:
7. März, 4. April, 2. Mai, jeweils um 19 Uhr

Gottesdienst im neuen Gewand mit Many Voices,
Kreuzkirche Herrensohr, 1. März, 18 Uhr

Kindergottesdienst immer am 2. + 4. Sonntag im Monat in
der Christuskirche um 11:00 Uhr

Kinderbibelmorgen am 12. April von 10:00—13:00 Uhr im
Dietrich-Bonhoeffer-Haus





Der Umwelt zuliebe –
eigene Plastiktüten
verwenden!

Kleidersammlung für Bethel

durch die Ev. Kirchengemeinde
Sulzbach / Saar

vom 17. März bis 22. März 2025

Abgabestelle:

Abgabe der Kleidersäcke
ausschließlich im Gemeindehaus Sulzbach

Auf der Schmelz 22 a
66280 Sulzbach

Montag bis Samstag jeweils von 10.00 - 12.00 Uhr
und Montag bis Freitag jeweils von 16.00 - 18.00 Uhr
> Es findet keine Straßensammlung statt! <

- Was kann in den Kleidersack?
Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut (am besten in Säcken) verpackt
- Nicht in den Kleidersack gehören:
Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.
- Wir können leider keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel mitnehmen. Rückfragen hierzu an Fr. Wuttke Tel. 0521 144-3597
Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung
v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Brockensammlung Bethel
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Tel. 0521 144-3779

Gemeindegliedern, denen es nicht möglich ist selbständig ihre Kleidersäcke ins Gemeindehaus zu bringen, können sich gerne an das Gemeindebüro wenden.

Berichte/Informationen

Weltgebetstag 2025

Wir feiern den Gottesdienst am Freitag, 7. März 2025,
in Neuweiler und Sulzbach.

„Wunderbar geschaffen“

Weltgebetstag 2025 von den Cookinseln.

Christinnen der Cookinseln, einer Inselgruppe im Südpazifik – 15 Inseln viele tausend Kilometer von uns entfernt – laden uns ein, ihren Glauben, ihr Leben und die Schöpfung zu feiern. Sie beziehen sich dabei auf Psalm 139: „Herr du erforschest mich / und kennest mich....“

Die Frauen der Cookinseln sind stolz auf ihre Maorikultur und -sprache, die während der Kolonialzeit von den Besetzern unterdrückt war. So finden sich Worte und Lieder in der Liturgie wieder. Mit „Kia orana“ grüßen sie uns und wünschen ein gutes und erfülltes Leben.

Herzliche Einladung zum:

„ökumenischen Kaffeeklatsch“

Evangelische Frauenhilfe (Frauen im Rheinland) und Katholische Frauen Deutschland laden herzlich zum 5.Mal zum „ökumenischen Kaffeeklatsch“ ein!

Am Mittwoch, 30. April um 15 Uhr treffen wir uns im Gemeindesaal unserer evangelischen Kirche in Neuweiler.

Mit einer gemeinsamen Andacht, feinem Kuchen und Kaffee und natürlich netten Gesprächen wollen wir einen schönen Nachmittag verbringen. Melden Sie sich bitte bis 27. April an (Frau Ulrich 06897 / 5 15 21) oder Monika Latz 06897 / 5 21 97).

Nicht vergessen: Wir freuen uns auf Euch!

Informationen und Berichte



EINLADUNG ZUM
KINDERTAG

FREUDE

15. MÄRZ 2025

VON 10:00 BIS 14:00 UHR



TREFFPUNKT IN DER
EVANGELISCHEN KIRCHE
NEUWEILER

FÜR KINDER AB 4 JAHREN

ANMELDUNG BEIM
EVANGELISCHEN
GEMEINDEBÜRO:
06897/55366
SULZBACH-SAAR@EKIR.DE



BUNTES LEBEN

Aus der Kita BUNTES LEBEN

Und wieder blicken wir auf ereignisreiche Wochen in unserer KiTa zurück

...

Die Weihnachtszeit liegt schon einige Zeit zurück und wir erinnern uns dabei gerne an einen besinnlichen Weihnachtsgottesdienst.

Seit Kurzem dürfen wir Jona, Noemi, Johann und Noah in unserer KiTa-Gemeinschaft begrüßen. Wir wünschen Euch und Euren Familien eine ereignisreiche Eingewöhnungszeit mit vielen tollen Momenten und Gottes Segen!

Anfang des Jahres verabschiedeten wir Jennifer Niestreu aus unserem Team. Wir wünschen ihr in ihrer neuen KiTa tolle Begegnungen mit den Kindern und Familien und Gottes Segen!

Seit Anfang des Jahres hat sich dank des neu angebrachten Schallschutzes die Akustik in unseren Räumlichkeiten positiv verändert. Vielen Dank an unseren Träger – Der Verband evangelischer Kindertageseinrichtungen im Saarland – für diese Investition.

GOTTES SEGEN

Und der Friede, den Christus
schenkt, soll euer ganzes
Leben bestimmen.
Kolosser 3:15

Ein weiteres Dankeschön geht an unseren Förderverein, der den Kindern den Audiostift „Tellimero“ und die „sprechenden Klammern“ finanziert hat. Hier kann beispielsweise anhand von Sprachmemos auditiv wahrgenommen werden, welches Gericht am heutigen

Tag zum Mittagessen in der KiTa angeboten wird. Wir freuen uns auch

hier einen weiteren Schritt in Richtung Digitalisierung mit den Kindern zu gehen.

Informationen und Berichte



Ein weiteres Highlight wird unsere diesjährige Frühlingswanderung am 04. April zur Alm in Landsweiler. Diese wurde in den vergangenen Jahren zum festen Bestandteil unserer Jahresplanung.

Es ist immer wieder eine tolle Möglichkeit für Begegnungen unter den Familien und Kindern, sowie dem KiTa-Team.

Und nun freuen wir uns auf die bevorstehende Zeit ...

Wir blicken gespannt unserer Faschingsfeier am „Fettendonnerstag“ entgegen. Bei Kinderdisco, lustigen Spielen, verschiedenen Kostümen und schöner Dekoration wird die KiTa im BUNTEN LEBEN Fasching feiern.

Am 30. März findet in den Räumlichkeiten des Martin-Luther-Hauses unser Kinder-Kleider-Basar statt. Wir freuen uns hier auf zahlreiche Besucher.





Regenbogen



Neues aus der ev. Kindertagesstätte Regenbogen

Die Weihnachtszeit war eine schöne Zeit in der Kindertagesstätte Regenbogen. Eine Zeit der Wärme, der Freude und in der die Gemeinschaft im Vordergrund stand. In den Wochen vor Weihnachten war die ruhige Atmosphäre in der Einrichtung zu spüren. Liebe voll wurde Tannenschmuck für einen Tannenbaum für den Weihnachtsmarkt im Deutsch – Französischen Garten von den Kindern gebastelt. Nach dem Weihnachtsmarkt zog der geschmückte Weihnachtsbaum in die Kita ein und schuf dadurch noch eine gemütliche Atmosphäre. Gemeinsam mit Eltern wurden Plätzchen gebacken, Lieder gesungen und Weihnachtsgeschichten gehört.

Der Adventsgottesdienst war ein besonderes Ereignis in der Vorweihnachtszeit für die Kinder, der gemeinsam mit den Eltern in der Kirche in Sulzbach gefeiert wurde. Er war nicht nur ein religiöses Ereignis, sondern auch ein Moment der Besinnung und des Miteinanders. Hier strahlten die Kinder eine Mischung aus Aufregung und Vorfreude aus und durch das gemeinsame Singen von Bekannten Weihnachtsliedern wurden die Kinder, ihre Familien und die Besucher des Gottesdienstes nicht nur auf das bevorstehende Weihnachtsfest eingestimmt, sondern es stärkte auch das Gemeinschaftsgefühl.

Im Anschluss an den Gottesdienst erhielten alle Besucher ein Windlicht mit einer Kerze, die die Kinder im Vorfeld gemeinsam gebastelt hatten. Mit einem kleinen gemeinsamen Umtrunk, mit Glühwein, Kinderpunsch, Waffeln und Plätzchen.



Informationen aus der KiTa

religionspädagogische Arbeit im Kindergarten

Am 05. Februar ging die religionspädagogische Arbeit im Kindergarten endlich wieder los.

In Vorbereitung auf den Weltgebetstag machten wir eine virtuelle Reise zu den Cook-Inseln am anderen Ende der Erde. Dort gibt es ganz viel Wasser – und eigentlich ein Paradies. Dass das Paradies bedroht ist, erfuhren die Kinder durch eine Geschichte von Eva Merziger: Mama Waltraud-Wal und ihre Kinder Willy und Waldemar gerieten durch Plastikmüll in Gefahr und erfuhren von Susi Storch, dass auch die Vögel durch den Klimawandel in Gefahr sind.

Mit ausgeschnittenen Walen und Fischen gestalteten wir dann eine schöne Collage, die beim Weltgebetstagsgottesdienst am 7. März mit in die Kirche kommt.



Die Thematik wird an zwei weiteren Terminen vertieft werden: wir schauen dann auch nach den Pflanzen und dem Motto „Wunderbar geschaffen“ aus Psalm 139.

Christiane Siewert

Gruppen und Kreise / Sonstige Gottesdienste

Frauenhilfe Neuweiler

(Ansprechpartnerin Frau Latz, Tel. 06897/52197)

14-tägig, mittwochs, 15.00 Uhr im Gemeindehaus Neuweiler

Frauenhilfe Sulzbach

Jeden 2. Donnerstag 15.00 Uhr im Gemeindehaus Sulzbach, Auf der Schmelz,
Inform. bei Frau Hamdorf. Tel. 6 12 66



Montagsabendkreis Hühnerfeld

alle 14 Tage, 18.00 Uhr im Martin-Luther-Haus Hühnerfeld,
Informationen bei Fr. Piro, Tel. 8 68 13

Dienstag-Abendkreis Sulzbach

1. Dienstag im Monat 15.00 Uhr im Gemeindehaus Sulzbach, Auf der Schmelz
Wegen den nächsten Treffen wenden Sie sich bitte an Frau Bayer Tel. 5 34 55

Mittwochskreis Neuweiler (Ansprechpartnerin Frau Schreiber)

donnerstags, 19.00 Uhr im Sitzungszimmer

Club-82 Sulzbach

14-tägig, donnerstags, 19.00 Uhr im Gemeindehaus
07.03. Weltgebetstag der Frauen, 13.03. Heringssessen, 27.03. Sicherheit für Seniorinnen, 10.04. Osteressen, 08.05. Maibowle, 22.05. Wir bewegen uns,

Treff mit Dipp Neuweiler

19.30 Uhr im Sitzungszimmer

05.03. um 19:00 Uhr, 09.04. um 19:30, 22.05. um 19:30



Kamintreff Sulzbach

14-tägig, donnerstags, ungerade KW, 20.00 Uhr
im Kaminzimmer Gemeindehaus Sulzbach

06.03. Heringssessen, 20.03. Abtei Tholey, 03.04. der neue Pfarrer stellt sich vor
15.05. Boule, 19.05. Hüttentour,

Gruppen und Kreise / Sonstige Gottesdienste

Kirchenchor Sulzbach

montags, ab 17.30 Uhr im Gemeindehaus großer Saal

Posaunenchor Neuweiler

freitags, 19.30 Uhr in der Kirche Neuweiler



Kirchlicher Unterricht

Alle 14 Tage im Gemeindehaus Sulzbach, Auf der Schmelz, außer in den Schulferien

Katechumen(innen)en

dienstags, gerade Kalenderwoche, ab 16.30 Uhr

Konfirmand(inn)en

dienstags, ungerade Kalenderwoche, ab 16.30 Uhr

Kinder- und Jugendarbeit

Jugendleiterin: Nicole Gerhardt, 0162-2103060 Telefon, Whatsapp, Signal

Besuchsdienst Neuweiler und Sulzbach
nach Vereinbarung

Arbeitskreis Ökumene

Herr Detlef Zell Tel. 0152/23169014

Zu dir rufe ich, HERR; denn Feuer hat
das Gras der Steppe gefressen, die Flammen haben
alle Bäume auf dem Feld verbrannt. Auch die Tiere auf
dem Feld schreien lechzend **zu dir;** denn die
Bäche sind vertrocknet. »

JOEL 1,19-20

Monatsspruch MAI 2025

Wichtige Telefonnummern der Evangelische Kirchengemeinde Sulzbach/Saar

Pfarrer

Armin Kopper

5 53 66

Vorsitzender des Presbyteriums

Detlef Zell

0152/23169014

Gemeindebüro im Gemeindehaus

Frau Dressler, Frau Herber, Herr Gärtner

5 53 66

Fax: 5 54 85

Auf der Schmelz 22 a

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr

E-Mail: Gemeindebüro: fischbach-sulzbachtal@ekir.de

Kindertagesstätte „Buntes Leben“ Hühnerfeld im Martin-Luther Haus

Grüblingstraße 61 a, 66280 Sulzbach

Leiterin: Frau Tosha Governali

E-Mail: huehnerfeld@evkita-saar.de

5 30 30

Kindertagesstätte „Regenbogen“ Sulzbach

Auf der Schmelz 20 a, 66280 Sulzbach

Leiterin: Frau Carmen Becker

E-Mail: sulzbach@evkita-saar.de

5 21 78

**Hausmeisterin und Zuständige für Vermietungen Altenwald, Hühnerfeld
und Sulzbach**

Frau Kathrin Maurer

0176/92249413

Hausmeister Neuweiler

Herr Bernd Lau

0157/50680517

Homepage: evangelisch-sulzbach-saar.de

Impressum/Herausgeber: Ev. Kirchengemeinde Sulzbach/Saar

Auf der Schmelz 22 a, 66280 Sulzbach

Bankverbindung: Vereinigte Volksbank eG: IBAN:DE93 5909 2000 8029 1700 03

BIC: GENODE 51 SB 2

Für den Inhalt verantwortlich:

Das Presbyterium vertreten durch den Vorsitzenden.

Dieser Gemeindebrief ist kostenlos!